



"TRÄNEN TROCKNEN IN AFRIKA"

...durch Versorgung von Waisen und Straßenkindern, Schulbildung, Hilfe zur Selbsthilfe mit Saatgut, Hühnern und Ziegen, sauberes Trinkwasser



Liebe UnterstützerInnen und FreundInnen von Trätro!

Mit Freude sende ich euch den
Rechenschaftsbericht 2012 !

2012-12-19

Laut Kassabericht vom 24.11.2012 wurden seit Kontoeröffnung im Juni 2011 knapp 29.000€ an Spenden eingenommen und 24.800€ ausgegeben. (siehe Anlage)

Die Ausgabe für Brunnen (4.500€) steht noch aus, da erst ab März wieder Brunnenbausaison ist. Wir hoffen, dass dann rasch der Bau des Brunnens für das 2000-Seelen-Dorf Chiure-Mazeze in Nordmosambik in Angriff genommen werden kann. Die Bohrung übernimmt unsere Partnerorganisation „Iris Ministries“ (siehe www.irismin.org)

Der Bau des Waisenhauses (2 Gebäude) in Angonia bei Tete schreitet voran und soll im Frühjahr/Sommer 2013 abgeschlossen werden. 16 Waisenkinder (1-12 Jahre) werden schon jetzt hier von Familien betreut und wir sind dankbar für die Patenschaften, die bisher abgeschlossen wurden, um die Versorgung der Kinder zu unterstützen. Mit Betrieb des Waisenhauses sollen Mitarbeiter für 100 Dollar/Monat angestellt werden, deren Bezahlung die Gemeinde vor Ort noch nicht selbst bewältigen kann. Wir bitten deshalb auch um Patenschaften (ab 10€/Monat für Mitarbeiter), bis sich die Gemeinde durch Aufbau einer Landwirtschaft oder anderen selbständigen Projekten selber versorgen kann. Zudem ist der Aufbau einer Schule und einer Krankenstation geplant.



unser jüngstes Waisenkind Jaquinta



Waisenhaus Stand September 2012

Unser Landwirtschaftsprojekt für die Müllmenschen von Maputo begann mit dem Kauf eines Grundstücks im Mai 2012 für 5 Wohneinheiten (und Hühnerfarm...) und der Pacht von landwirtschaftlichem Grund in Flussnähe. Die Wohnungen sind fast fertig. Die Landwirtschaft soll im Jänner 2013 starten. Darauf freu ich mich schon sehr! Bitte betet mit für Geschick und gute Leitung der ArbeiterInnen und Ausharren bis zur Ernte.



Männer und Frauen, die bisher vom Müll leben und große Hoffnung in das Landwirtschaftsprojekt setzen.

Herzlichen Dank allen, die diese Hilfe möglich gemacht haben!
Bitte helft uns auch weiterhin, Tränen in Afrika zu trocknen!

Sabine Mohr

und das Team von „Trätro“
mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!!!